

27 Arten von *Picus* bis *Uria*, und nennt über 100 Rückmeldungen. Erwähnt seien *Anas crecca* (u. a. aus Italien nach 2 Jahren), *Mergus merganser* (Schweden), *Sula* (im ersten XII. Senegal), *P. p. puffinus*, *Vanellus*, *Numenius arquata* (XII. Spanien), *Scolopax*, *Larus ridibundus*, *L. argentatus*, *L. f. graellsii* (Portugal).

Drost.

LÖNNBERG, E. Göteborgs naturhistoriska Museums ringmärkning av flyttfåglar under 1936; Fauna o. Flora, Uppsala 1938, 2, S. 86—87. — Referat des Berichtes von Jägerskiöld in Göteborgs Mus. Årstryck 1937, S. 117—141 (vergl. Vz 9, 3, S. 166).

LÖNNBERG, E. Ytterligare några meddelanden rörande fynd av ringmärkta fåglar; Fauna o. Flora, Uppsala 1938, 3, S. 127—130. — Wiederfunde schwedischer Ringvögel, sowie schwedische Wiederfunde auswärts beringter Vögel. Bei dem früher aus Schlesien rückgemeldeten Sperber (Fauna o. Flora 1936, S. 123) handelte es sich um einen von der Vogelwarte Helgoland nach dort verfrachteten Vogel.

MENDALL, H. L. A technique for banding Woodcock; Bird Banding U. S. A. 9, 3, S. 153—155. — Es wurden verschiedene Methoden versucht, um Schnepfen (*Philohela minor*) in einem dicht bevölkerten Brutgebiet zur Beringung zu erlangen. Der Fang mit Licht und Netz, sowie mit Vorstehhund und Tyraß hatten nur geringen Erfolg. Bei einem Versuch, den Nestbezirk zu umzäunen, damit die Jungen nicht entweichen konnten, scheiterte, da die Altvögel die Jungen am Tage nach dem Schlüpfen verließen. Am besten bewährte sich das Aufsuchen der Nester mit dem Hunde, wobei zu vermeiden ist, daß der sich krank stellende Altvogel vom Hunde belästigt wird. Die Jungen halten sich in der Nähe des Altvogels auf und können ohne Schwierigkeit gefunden werden. Schildmacher.

SUMNER, E. L. „Homing Instinct“ in the Golden-crowned Sparrow; Condor U. S. A. 40, 3, S. 127—128. — Verfrachtungen mit *Zonotrichia coronata* bis über 457 Kilometer.

209¹⁾ VESTERGRÉN, G. Återfunna ringmärkta fåglar. IV.; Fauna o. Flora, Uppsala 1938, 3, S. 125—126. Die IV Liste Stockholmer Ringvögel der Verf. (Nr. III s. S. 168) enthält 17 Funde in 12 Arten, darunter Auslandsfunde von *Sturnus vulgaris*, *Ardea cinerea*, *Larus ridibundus*, *L. marinus*.

R. Drost.

In Bird Banding U. S. A. 9, 3, ferner Angaben über: *Chamaea f. fasciata*, *Chaetura pelagica* (Mindestalter 9Jahre), *Hylocichla f. fuscescens*, *Penthestes a. atricapillus*.

Nachrichten.

Im Jahre 1938 starben: ²⁾

HENRI JOUARD † 16. III. 38 (*Alauda* III. 10, 1/2, S. 1; Le Gerfaut 28, 1. S. 43—44; ausführlicher Nachruf angekündigt für *Alauda* III. 10, 3.)

1) Die in Vz 9, 2, S. 124 unter 209 genannte Arbeit VESTERGRÉN ist zu streichen; sie ist schon in 1, S. 56 unter Nr. 201 erwähnt.

2) Soweit noch nicht in früheren Heften genannt.

EBERHARD DRESCHER † 16. IV 38, Vorsitzender des Vereins Schlesischer Ornithologen, ein Freund der Vogelwarten und ihrer Arbeiten, der sich 1924/25 in dankenswerter Weise tatkräftig für die Entwicklung der Vogelwarte Helgoland einsetzte. (Orn. Monatsber. 46, 3, S. 96, Nachruf folgt Ber. Ver. Schles. Orn.),

W. EAGLE CLARKE † 10. V. 1938. Dieser vielseitige Ornithologe und Zoologe war auch ein Vogelzugsforscher von internationalem Ruf. Seit 1884 war er Mitglied des Komitees zur Erforschung des Vogelzuges auf den britischen Inseln. Bekannt sind seine Auswertungen der Berichte von Leuchttürmen und Feuerschiffen (über Singdrossel und Bachstelze 1900, Feldlerche und Rauchschwalbe 1901, Wacholderdrossel und Kiebitz 1902, Star und Saatkrähe 1903). Dr. CLARKE selbst hat von 1898 bis 1912 viele Leuchttürme und Inseln rings um Großbritannien besucht, und er war es auch, der Fair Isle als bevorzugten Beobachtungsplatz entdeckte. 1912 erschien — in 2 Bänden — sein bekanntes Buch „Studies in Bird Migration“. (Brit. Birds 32, 2, S. 38—39; Bird Notes & News 18, 2, S. 47—48; besonders ausführlicher Nachruf The Ibis 14. Ser., 2, 3, S. 548—552).

Beilage.

Schrifttum der Wiederfunde paläarktischer Ringvögel 1934 bis 1938.

Zusammengestellt von H. Ringleben und E. Schüz.

(Vorgang: J. HEIDEMANN u. E. SCHÜZ, Schrifttum der Wiederfunde paläarktischer Ringvögel 1931 bis 1934. Beilage zum Vogelzug 1934, Vz. 5, 4, S. 224 bis 235.)

I. Ringfund-Mitteilungen der beiden deutschen Beringungs-Zentralen.

(H = Helgoland, R = Rossitten, Vz = Der Vogelzug.)

A. Zusätze und Berichtigungen zu früheren Ringfund-Mitteilungen.

Bombycilla garrulus R 56 Vz 5 S. 214.

C. ciconia H 24 R 33 Vz 3 S. 200.

R 41 Vz 4 S. 194.

Delichon urbica H 47 R 49 Vz 7 S. 214.

Haematopus ostralegus H 21 siehe Vz 3 S. 200.

Hirundo rustica H 22 R 32 und H 25 Vz 3 S. 200.

H 47 R 49 Vz 5 S. 214.

Larus ridibundus H 42 R 46 Vz 7 S. 243.

Parus major H 57 R 58 Vz 6 S. 230.